

Entwicklung interkultureller Kompetenzen: Einführung (T5)

28./29.04.2008; 10.00 – 17.30 Uhr

Anmeldeschluss: 07.04.2008

Zentrum Gesellschaftliche Verantwortung der EKHN, Mainz

Seminarnummer: 20080079

Was bedeutet Interkulturelle Kompetenz? In der Praxis erhält das Schlagwort gerade durch die vermehrte Sensibilisierung für Vielfalt in sozialen Kontexten eine wichtige Bedeutung. Damit werden erweiterte Anforderungen an das Kompetenzprofil von Ausbilder/innen, Lehrkräften und Erzieher/innen gestellt, damit diese in einer multikulturellen Gesellschaft ihre Aufgaben bewältigen können. Im Seminar wird ein Basisverständnis zum Begriff interkulturelle Kompetenz hergestellt. Vorrangig werden Methoden eingesetzt, die an der Erfahrungswelt der Teilnehmenden ansetzen. Mit Übungen werden unterschiedliche Teilaspekte interkultureller Kompetenz vermittelt: Es werden Perspektiven gewechselt und verschiedene Rollen eingenommen, um sich in Andere hinein zu versetzen, die eigene Flexibilität zu erkunden und sich mit unterschiedlichen Denk- und Handlungsweisen konstruktiv auseinander zu setzen. Ziel des Seminars ist es, den Teilnehmenden zu vermitteln, was interkulturelle Kompetenz bedeutet und ihnen durch die erfahrungsorientierte Herangehensweise einen ersten Transfer in das eigene Tätigkeitsfeld zu ermöglichen.

Leitung: Peimaneh Nemazi-Lofink, Donya Aazami Gilan, Institut zur Förderung von Bildung und Integration (INBI)

Stefanie Buss, Institut für sozialpädagogische Forschung Mainz (ism e. V.)